

Präsentation der Drehtür-Projekte auf dem Schulfest

Das ganze Schuljahr lang haben die Schülerinnen und Schüler in den Drehtürprojekten Englisch oder MINT gearbeitet. Während des Schulfestes präsentierten sie ihre Ergebnisse. Stolz und vielleicht auch froh, dass die Aufregung vorbei war, nahmen sie den Applaus des Publikums entgegen. Viel Lob gab es dann anschließend von Frau Koch, Frau Morlang und Herrn Dr. Döring, die die Schülerinnen und Schüler im Projekt begleitet und unterstützt haben. Die Themenpalette war ganz vielfältig.

Im Englisch-Projekt:

- Refugees Welcome! - Which country does the most to help and what about Germany? (Helena Seemann, 9c)
- Madam Tussaud's – Why is it so fascinating? (Tim Nübel , 8a)
- How do animals and plants live and adapt in the tropical rainforest? (Katharina Soll, 7c & Paulina Manroth, 7c)
- Why do so many people play Minecraft? (Frederick Opp, 7b & Christian Döhmen , 7b)
- Id Software – How they revolutionized PC gaming (Jan Moritz, 7a)
- Refugees Welcome? – Right wing extremism and consequences for refugees (Magdalena Papadopoulou , 9c)



Im MINT-Projekt:

- Wie wirkt Stress auf den Körper? (Philipp Maasch, 7c)
- Brennstoffzelle (Hugo Bruns, 9a)
- Wie man Gummibärchen herstellt (Anna Hicking, 9c & Matthias Döhmen, 9c)
- Gärungsversuche (Jonas Viehof, 9c & Leon Wöhler, 9b)
- Symbiose im Korallenriff (Nik-Philipp Quadt, 8c)
- Warum frieren Entenfüße nicht am Eis fest? (Philipp Stass, 8c)
- Die Reflexe eines Torhüters (Luis Torres, 7c)
- El Nino: Ein Klimaphänomen (Jan Jähner, 8c)

